

Karte Nr. 1

Erläuterungskarte "Boden"

Maßstab 1: 25.000

Oktober 2001

Auftraggeber:

Auftragnehmer:

**Amt Ruhland** 

PNS Planungen in Natur und Siedlung

Platz der Einheit 1

01945 Ruhland

01945 Lindenau

Vervielfältigungsgenehmigung GB 123/99 des Landesvermessungsamtes Brandenburg

Bearbeiter: Dr. Dietrich Hanspach

### LEGENDE

Bodentyp (Standorteinheiten nach MMK, nur Offenland)

D2b3

Sand-Rosterde Sand-Rostgley

D2b4 Sand-Gley

D2b5 Sandanmoor- und -Humusgley

Torf mit Torf über Mudde Mo2b1

## Lage und Ausdehnung von Bodendenkmalen

Bereich von Bodendenkmalen

bronzezeitliche Fundstelle

mittelalterliche Wehranlage

### seltene Böden

M

Moor- und Sumpfböden (z.T. mineralisiert)

K

altpleistozäne Kiese

### anthropogener Einflüsse bzw. Einwirkungen

A

Altlastenverdachtsflächen, Deponiestandorte

Wassererosionsempfindlichkeit bzw. -gefährdung Winderosionsempfindlichkeit bzw. -gefährdung

Verdichtungsempfindlichkeit bzw. -gefährdung



Setzungsfließgefährdung

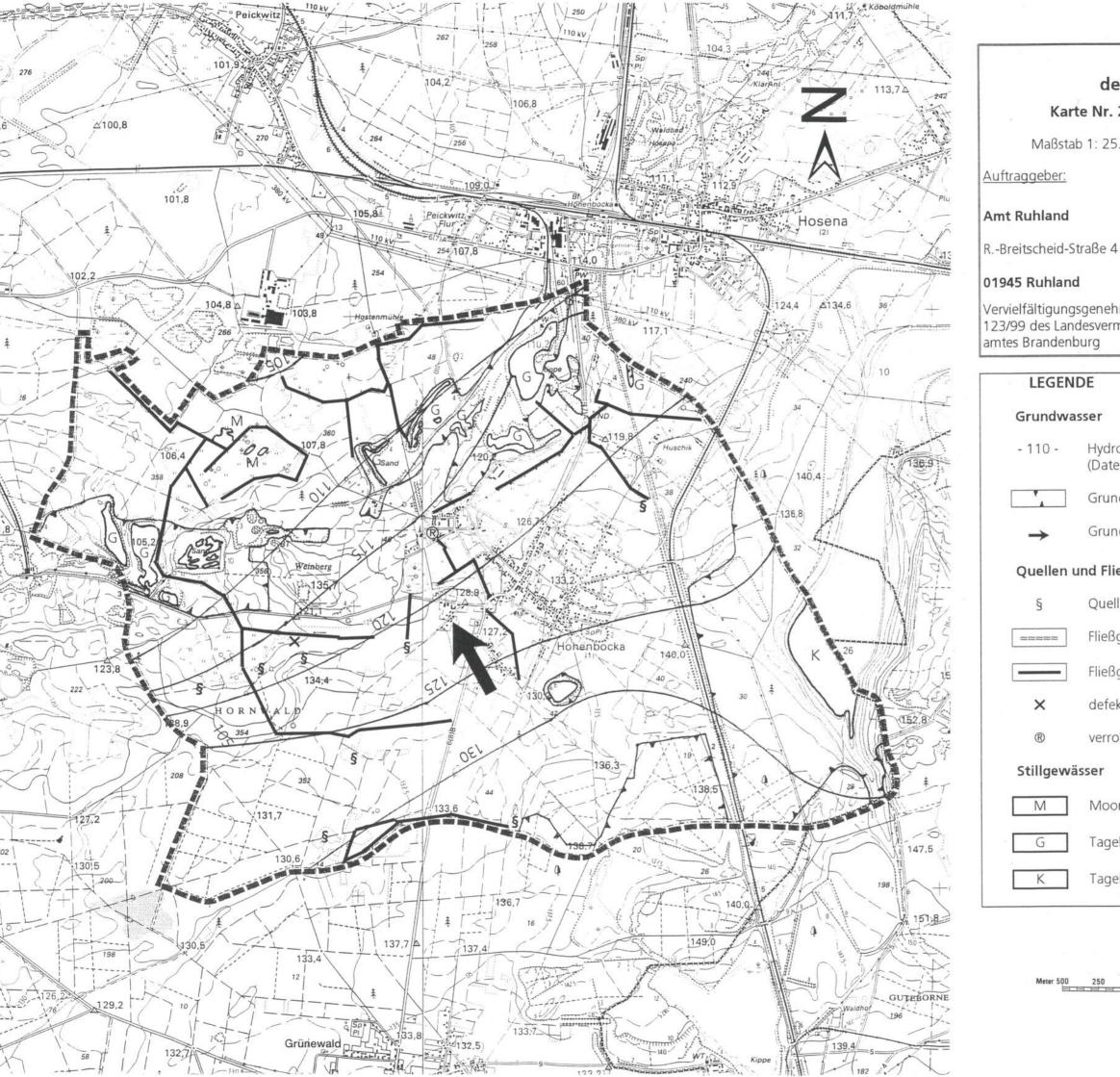


Abgrabungen/Umschichtungen (generalisiert)

Lage ehemaliger Teiche

Maßstab 1: 25 000

1 cm der Karte entspricht 250 m der Natur



Karte Nr. 2

Erläuterungskarte "Wasser"

Maßstab 1: 25.000

Oktober 2001

Auftraggeber:

Auftragnehmer:

**Amt Ruhland** 

PNS Planungen in Natur und Siedlung

Platz der Einheit 1

01945 Ruhland

01945 Lindenau

Vervielfältigungsgenehmigung GB 123/99 des Landesvermessungsamtes Brandenburg

Bearbeiter: Dr. Dietrich Hanspach

# LEGENDE Grundwasser

Hydroisohypsen (Stand 1984, sümpfungsbeeinflußt) (Daten der amtlichen Hydrologischen Karte)

Grundwasser in gestörten Bereichen

Grundwasserhauptfließrichtung

### Quellen und Fließgewässer

Quellbereiche (§ 32 BbgNatSchG)

Fließgewässer ± naturnah

Fließgewässer begradigt, Regelprofil

×

defekte Stauanlagen

verrohrte Fließgewässerabschnitte

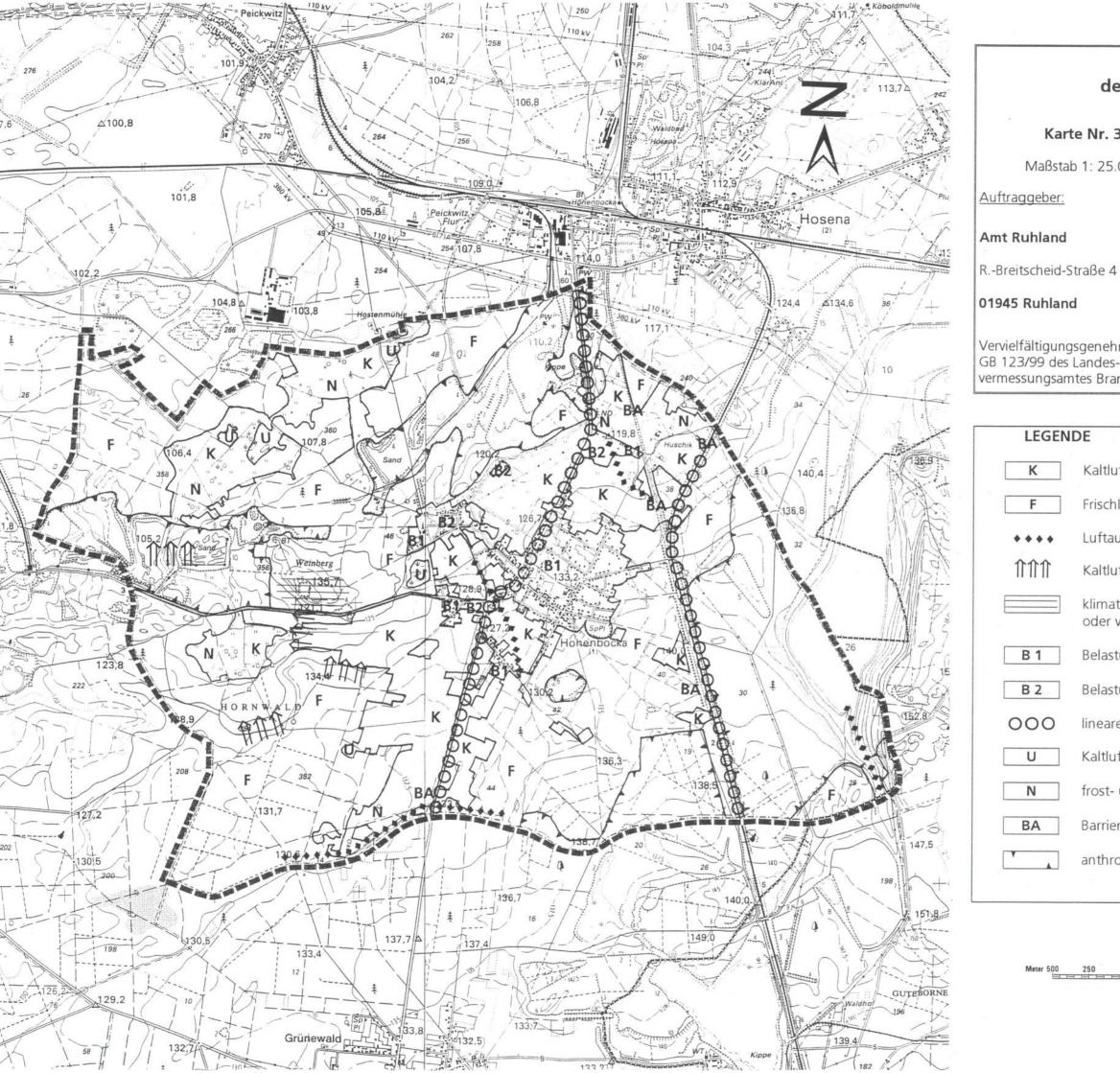
## Stillgewässer

Moorwässer (z.T. Torfstiche)

Tagebaurestgewässer in Glassandgruben

Tagebaurestgewässer der Braunkohlengruben

Maßstab 1: 25 000 1 cm der Karte entspricht 250 m der Natur



Karte Nr. 3

Erläuterungskarte "Klima/Luft"

Maßstab 1: 25.000

Oktober 2001

Auftraggeber:

Auftragnehmer:

Amt Ruhland

PNS Planungen in Natur und Siedlung

Platz der Einheit 1

01945 Ruhland

01945 Lindenau

Vervielfältigungsgenehmigung GB 123/99 des Landesvermessungsamtes Brandenburg Bearbeiter: Dr. Dietrich Hanspach

### **LEGENDE**

Kaltluftentstehungsgebiete K

Frischluftentstehungsgebiete

Luftaustauschbahnen

介介介 Kaltluftabflüsse

klimatisch begünstigte Bereiche (süd-, südost-, südwest-

oder westexponiert)

Belastungsbereiche mit mäßiger Versiegelung B 1

Belastungsbereiche mit starker Versiegelung B 2

000 lineare Belastungsbereiche

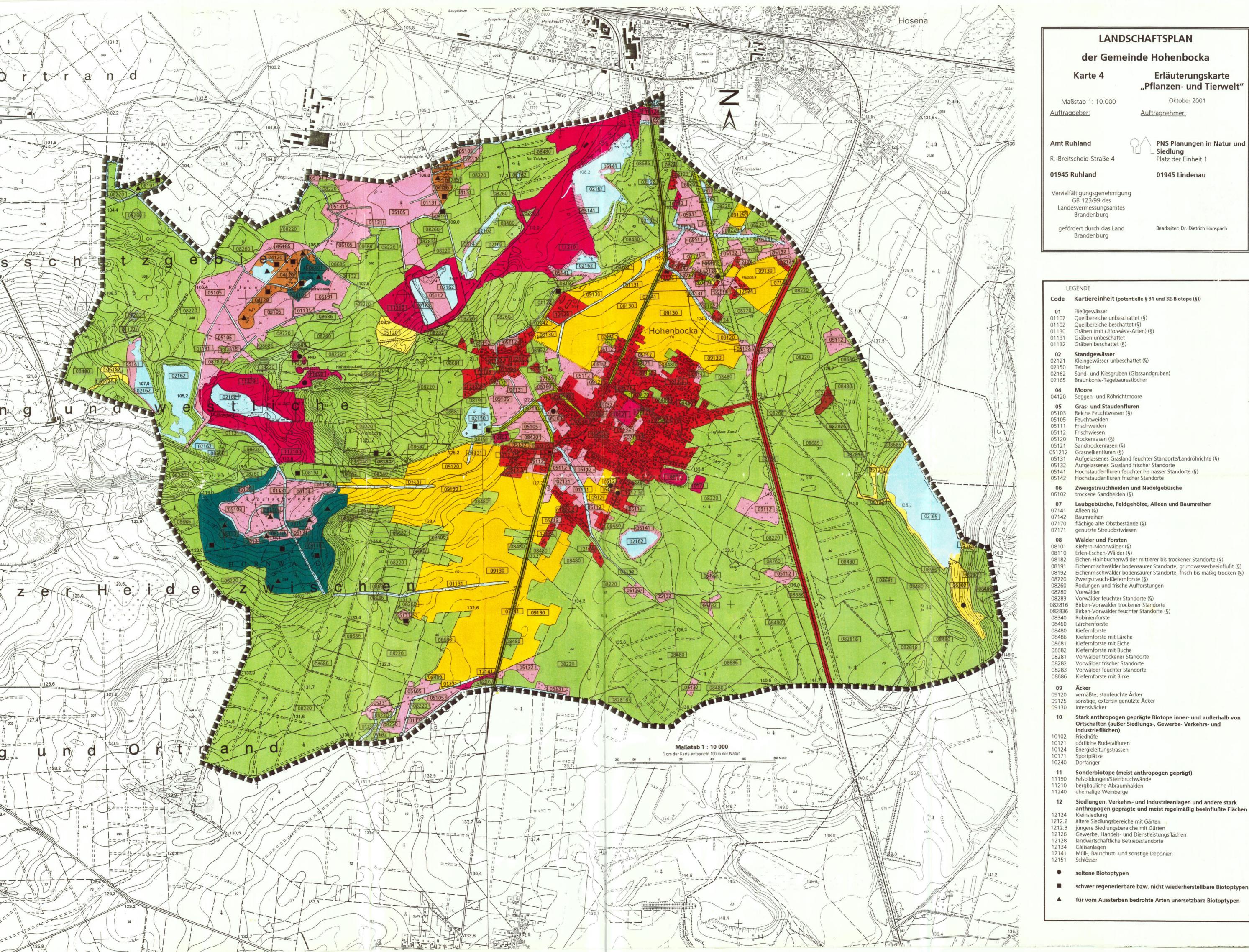
U Kaltluftseen- und -sammelgebiete

frost- und nebelgefährdete Gebiete N

BA Barrieren für den Luftaustausch

anthropogen stärker gestörte, heterogene Bereiche

Maßstab 1: 25 000 1 cm der Karte entspricht 250 m der Natur



Erläuterungskarte

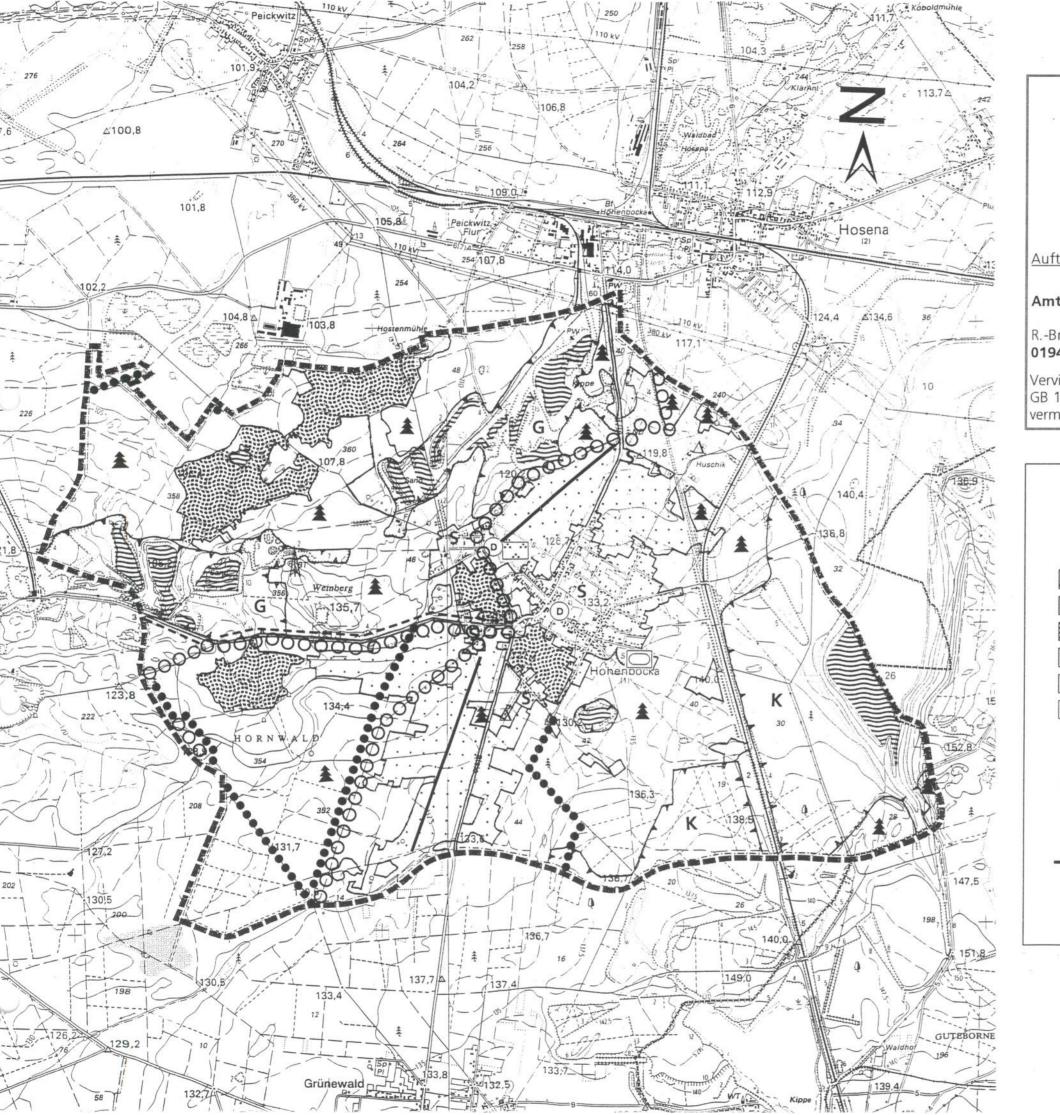
Oktober 2001

PNS Planungen in Natur und Siedlung Platz der Einheit 1

01945 Lindenau

Bearbeiter: Dr. Dietrich Hanspach

schwer regenerierbare bzw. nicht wiederherstellbare Biotoptypen



Karte Nr. 5

Erläuterungskarte "Landschaftsbild, Erholung"

Maßstab 1: 25.000

Oktober 2001

Auftraggeber:

Auftragnehmer:

Amt Ruhland

PNS Planungen in Natur und

Siedlung

R.-Breitscheid-Straße 4 01945 Ruhland Platz der Einheit 1 01945 Lindenau

Vervielfältigungsgenehmigung GB 123/99 des Landesvermessungsamtes Brandenburg Bearbeiter: Dr. Dietrich Hanspach

### **LEGENDE**

\*

forst- bzw. waldgeprägte Bereiche

·..:

Parke

komplexe Grünflächen

. . . .

Ackerflächen

wassergeprägte Bereiche (generalisiert)

S

siedlungsgeprägte Bereiche

' G ,

Bereiche einstigen und aktuellen Glassandabbaues

K

Bergbaufolgelandschaft des Braunkohlentagebaus

Sport

Wanderwege (dürfen nicht beritten bzw. befahren werden)

000

Radwege

Reitwege

Reitwege (nur in Waldbereichen gemäß § 20 (3) LWaldG Bbg)

Aussichtsturm

Sichtachsen (Blickbeziehungen)

(D)

Sehenswürdigkeiten

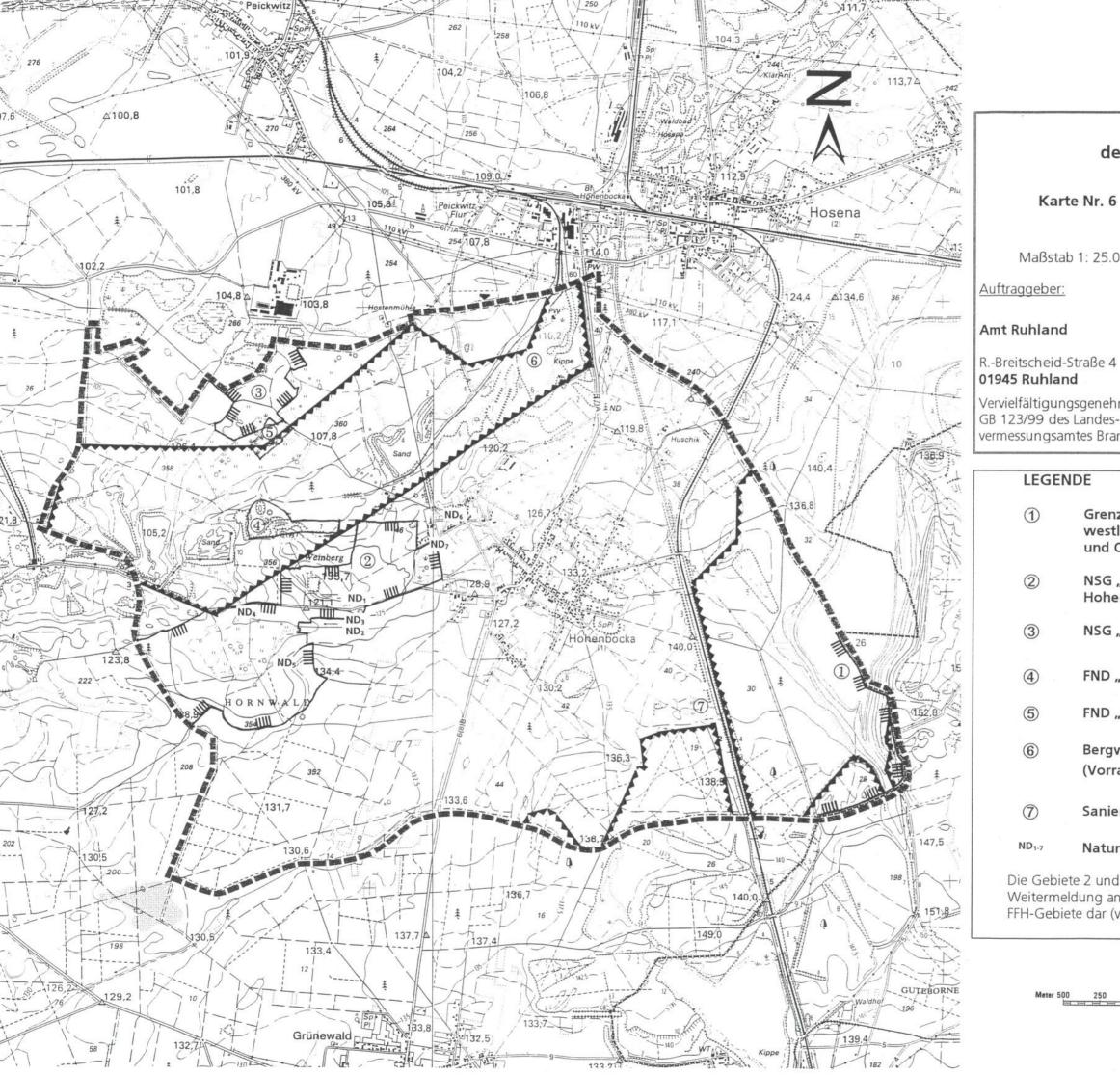
 $\Delta$ 

Splittersiedlungen

Maßstab 1 : 25 000 1 cm der Karte entspricht 250 m der Natur

Meter 500 250 0 0,5

1.5 Kilometer



Karte Nr. 6

Erläuterungskarte "Schutzgebiete"

Maßstab 1: 25.000

Oktober 2001

Auftraggeber:

Auftragnehmer:

**Amt Ruhland** 

PNS Planungen in Natur und Siedlung

Platz der Einheit 1 01945 Lindenau

Vervielfältigungsgenehmigung GB 123/99 des Landesvermessungsamtes Brandenburg Bearbeiter: Dr. Dietrich Hanspach

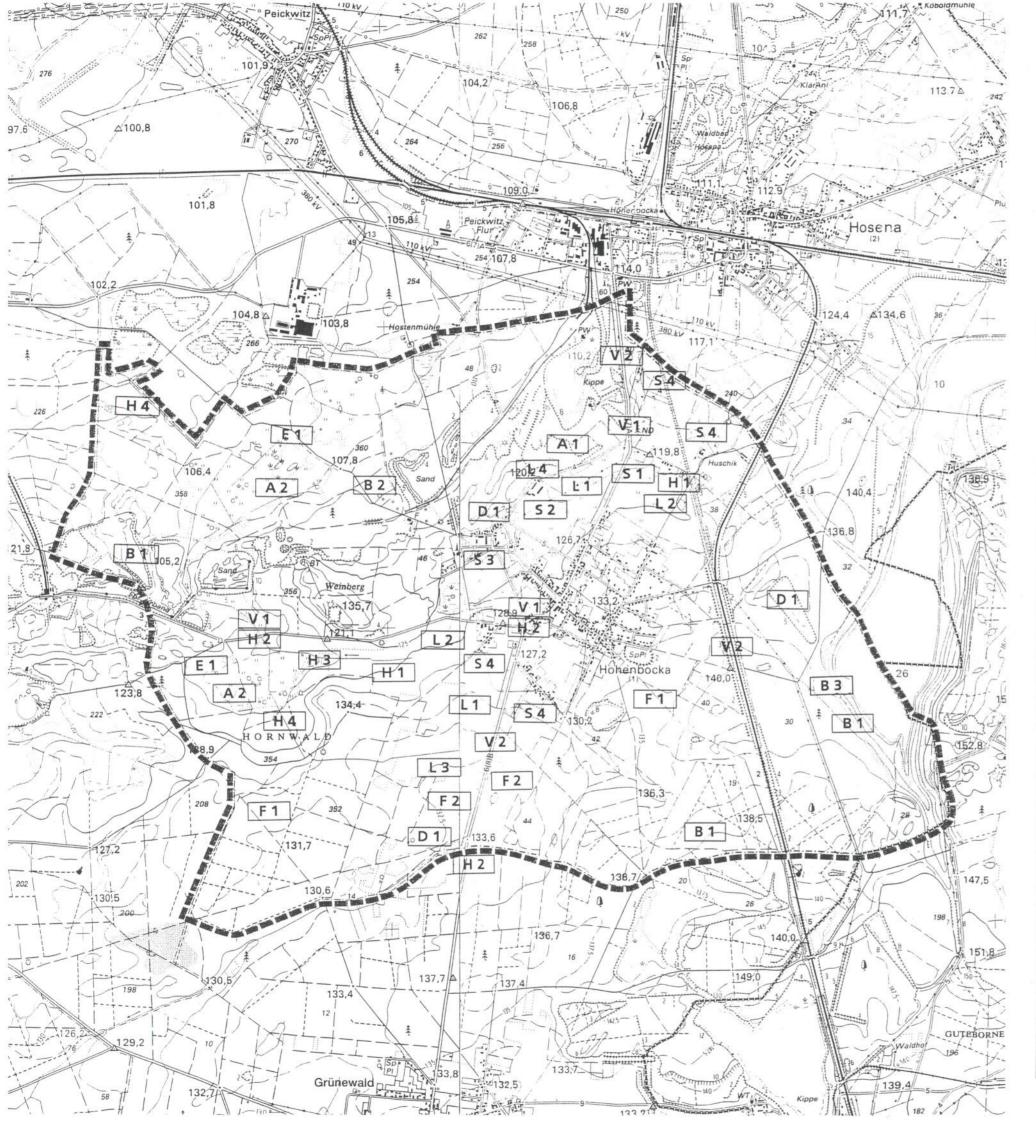
### **LEGENDE**

- 1 Grenz(abschnitt) des LSG "Elsterniederung und westliche Oberlausitzer Heide zwischen Senftenberg und Ortrand"
- NSG "Rohatschgebiet zwischen Guteborn und Hohenbocka" (einstweilig sichergestellt)
- NSG "Peickwitzer Teiche" (einstweilig sichergestellt)
- 4 FND "Hohenbockaer Schweiz"
- FND "Flachmoor in den Wolschenteichwiesen" (5)
- **(6)** Bergwerksfeld (Glassand) Hohenbocka/Guteborn E (Vorrangfläche VR 79)
- 7 Sanierungsplangebiet Heide

Naturdenkmale gemäß Tabelle S. 34

Die Gebiete 2 und 3 stellen per Kabinettsbeschluß vom 21.03.2000 zur Weitermeldung an der Bund und in der Folge an die EU festgesetzte FFH-Gebiete dar (vgl. 4.3.).

> Maßstab 1: 25 000 1 cm der Karte entspricht 250 m der Natur



Karte Nr. 7a

Erläuterungskarte "Konflikte"

Maßstab 1: 25.000

Oktober 2001

Auftraggeber:

Auftragnehmer:

**Amt Ruhland** 

01945 Ruhland

R.-Breitscheid-Straße 4

PNS Planungen in Natur und Siedlung

Platz der Einheit 1

01945 Lindenau

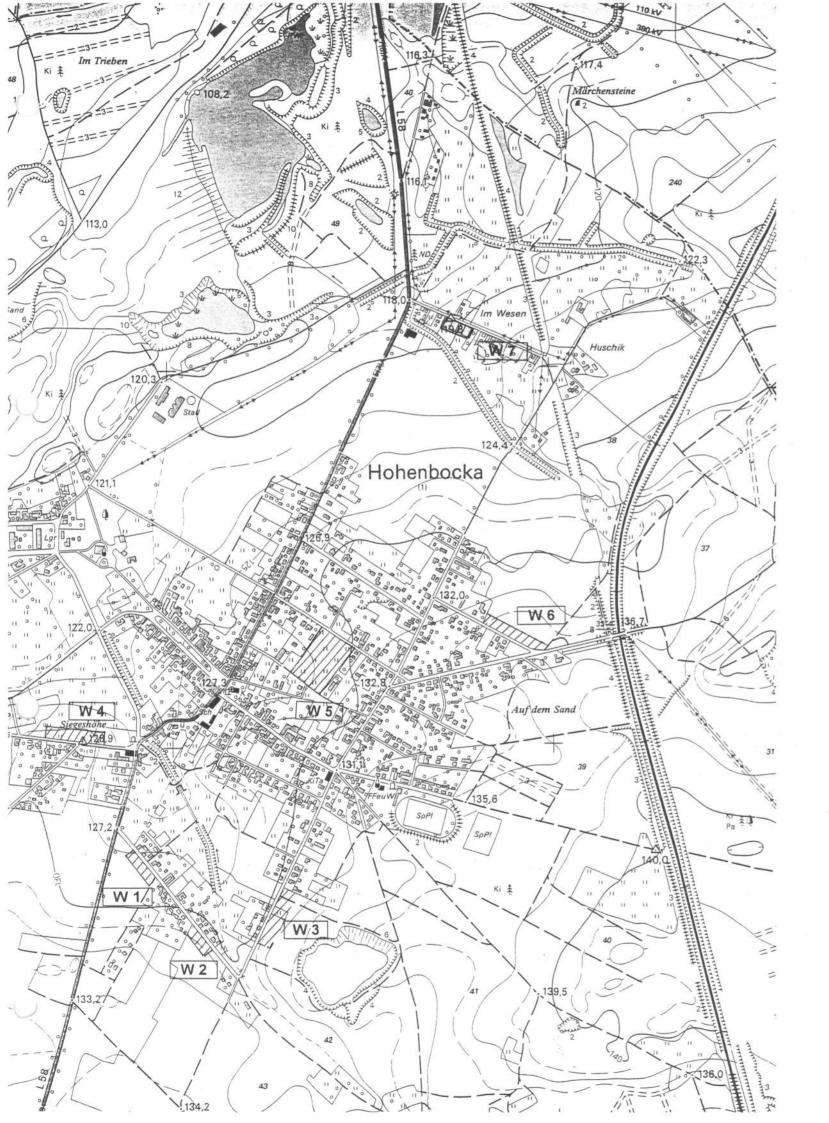
Vervielfältigungsgenehmigung GB /99 des Landesvermessungsamtes Brandenburg

Bearbeiter: Dr. Dietrich Hanspach

aktuelle Konflikto/Roginträchtigunge

	uelle Konflikte/Beeinträchtigungen:	
	iktfeld Siedlung	A. 2
S 1	unzureichende Einbindung der Ortsrandlage in die umgebende Landschaft	Autohaus im Nordosten der Gemarkung an der 58
52	Betriebsstandort der ehemaligen LPG	nordöstlich der Vorstatt
\$ 3	Betriebsstandorte der ehemaligen LPG bzw. Ställe des alten Gutes	nordwestlich der Ortslage
S 4	Initialen von Splitter- und Streusiedlungen	Süden der Ortslage, Südwesten der Ortslage, Huschick
Konfl	iktfeld Landwirtschaft	
L1	Strukturarmut der weiträumigen Agrarflächen	Intensivackerbereiche nördlich und südwestlich
	Oberflächenverdichtung, Winderosion	der Ortslage
L2	nicht standortgerechte Nutzung auf grund- feuchten, z.T. anmoorigen Bereichen	südlich des Karrasteiches, Huschick
L3	Biozid- und Nährstoffeinträge in Gewässer und angrenzende Biotope	Gräben in Agrarbereichen, Waldränder, Flurele- mente
L 4	Nitrifizierung der Landschaft durch Intensiv- Tierhaltung	Gänsemast nordwestlich der Ortslage
Konfli	iktfeld Forstwirtschaft	
F 1	monotoner Kiefernreinbau	Kiefernforste um Hohenbocka
F2	fehlende Waldmäntel- bzwsäume	Randbereiche der Kiefernforste
	iktfeld jagdliche Nutzung und Angelbetrieb	Mandbereiche der Kleieffliorste
A 1	Angeln in ökologisch sensiblen Gewässern	Glassandgruben mit stenöken Tier- und Pflanzen
A 2	Viscons and Mildädanin nefthadata Dist	arten und ihren Lebensgemeinschaften
	Kirrung und Wildäcker in gefährdeten Biotopen ktfeld Wasserwirtschaft	
H 1	fehlende Begleitstrukturen und damit ungehin- derter Fremdstoffeintrag	Vorfluter in Agrarlandschaft
H 2	Verrohrungen, enge und z.T. zugesetzte Durchlässe	Abschnitte von Vorflutern in der Agrarlandschaft Grabenunterführungen durch die L 58
H3	defekte Stauwehre	Rohatschgraben
H4	überdimensionierte Vorfluter	Quellbereiche des Rohatsch
Konfli	ktfeld Verkehr	
V 1	Gefährdung migrierender Tierarten an Gräben und anderen Wanderungskorridoren	L 58 mehrfach, Fahrweg nach Guteborn
V 2	Zerschneidungseffekt durch breit dimensionier- te Straße	Straße nach Grünewald bzw. Hosena (L 58)
Konfli	ktfeld Deponien/Altlastenstandorte	
D 1	Altlasten und Altlastenverdachtsflächen	amtlich registrierte Altlastenverdachtsstandorte, Bauschuttablagerungen am Südrand der Gemar- kung und nordöstlich der Vorstatt
Konfli	ktfeld Bergbau	
B 1	Irreversible Zerstörung bzw. Beeinträchtigung von Natur und Landschaft, Veränderung der hydrologischen und lokalklimatischen Verhält- nisse	Glassandgruben im Nordwesten der Gemarkung, Braunkohlegruben im Osten der Gemarkung, Kiesgrube südlich der Ortslage
B 2	Abbau von Glassand mit Zerstörung betroffe- ner und Beeinträchtigung angrenzender Berei- che mit z.T. unersetzbaren Biotopen	Bereich der VR 79
B 3	Bergbausicherungsmaßnahmen im Rahmen der Sanierung und dabei Zerstörung bzw. Beein- trächtigung von spezifischen Biotoptypstruktu- ren der Bergbaufolgelandschaft	Sanierungsgebiet Heide VI
Konflik	ktfeld Erholung	
E 1	Störung/Beeinträchtigung gefährdeter Biotope durch Reitsport außerhalb der Reitwege	sensible Bereiche von Natur und Landschaft

zu erwartende Konflikte: (Wohnbauflächen – vgl. Karte 7b)



Karte Nr. 7b

Erläuterungskarte

"Konflikte"

Teil Wohnbauflächen

Maßstab 1: 10.000

Oktober 2001

Auftraggeber:

Auftragnehmer:

Amt Ruhland

01945 Ruhland

\ .

PNS Planungen in Natur und Siedlung

Platz der Einheit 1 01945 Lindenau

Vervielfältigungsgenehmigung GB 123/99 des Landesvermessungsamtes Brandenburg Bearbeiter: Dr. Dietrich Hanspach

### zu erwartende Konflikte:

R.-Breitscheid-Straße 4

Konflik	tfeld Siedlung		
Wohnbaufläche		betroffene Biotoptypen	
W 1	Wohnbaufläche Wiesenweg/südlich, Teilfläche 1	Frischwiese 800 m <sup>2</sup> Acker 1.476 m <sup>2</sup>	
W 2	Wohnbaufläche Wiesenweg/südlich, Teilfläche II	Kiefernforst 3.428 m²	
W 3	Wohnbaufläche Schulstraße/östlich	Kiefernforst 5.481 m <sup>2</sup>	
W 4	Wohnbaufläche Guteborner Straße/nördlich	aufgelassene Frischwiese 2.208 m <sup>2</sup> Koniferenpflanzung 2.000 m <sup>2</sup>	
W 5	Wohnbaufläche Gartenstraße/südlich	Ruderalfluren 14.044 m²	
W 6	Wohnbaufläche Kleiner Siedlungsweg/nördlich	Kiefernforst 4.920 m²	
W 7	Wohnbaufläche Huschick	Frischweide 1.860 m²	

### Maßstab 1: 10 000

1 cm der Karte entspricht 100 m der Natur 200 400 600

800 Meter

